

Nun kommt die Ehe auf Probe

Theatergruppe Kreuzmoor probt für neues Stück

Kreuzmoor. Im vergangenen Jahr feierte die Theatergruppe Kreuzmoor noch einen großen Erfolg mit dem Stück „De vermasselte Hochtid“, in dieser Saison geht es wieder ums heiraten. „Ehe to'n Utprobeern“ heißt das neue Stück aus der Feder von Claudia Freese.

In der Komödie geht es um Cord Bredendiek (Hendrik Rohde), einen bekannten Frauenheld in seinem Dorf. Er möchte gerne den landwirtschaftlichen Betrieb von seinem Vater übernehmen. Sein Vater Hermann (Jens Tapken) knüpft die Hofübergabe allerdings an die Bedingung, dass Cord sich in Zukunft ernsthaft um eine Frau bemüht.

Es kommt zu einer Wette: Cord bekommt den Hof erst dann überschrieben, wenn er eine Woche lang mit einer Frau wie in einer Ehe zusammengelebt hat. Eine „Ehefrau auf Probe“ ist schnell gefun-



Von der vermasselten Hochzeit (Foto) zur Ehe auf Probe.

Bild: privat

den: Mutter Elke (Gunda Hofer) holt Stine Oetken (Dörte Kabernagel) auf den Hof, die Tochter ihrer Freundin Lisbeth (Traute Rohde). Stine schickt aber heimlich ihre Freundin Britta (Annika Meinen) zu den Bredendieks, die Cord durch ihr Benehmen das Leben reichlich schwer macht. In weiteren

Rollen sind Opa Karl (Soni Hofer), Nils Müller als Tierarzt, Silke Wiemer als Nachbarin und Christoph Müller als Polizist zu sehen.

Die Aufführungen finden wie gewohnt ab Ende Januar im Gasthof Jabben in Südboltenhagen statt. Karten sind im Tintenfass in Ja-

derberg und bei Bernhard Hattermann unter Telefon 04454/557 zu bekommen.

Die Premiere ist am Freitag, 25. Januar, 20 Uhr. Weitere Termine sind: Sonntag, 27. Januar, 20 Uhr; Sonnabend, 2. Februar, 14 Uhr; Sonntag, 3. Februar, 20 Uhr; Freitag, 8. Februar, 20 Uhr; Sonnabend, 16. Februar, 14 Uhr.